

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Kirchbeck und Schmidt

Heinrich-Leggewie-Str. 8
48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 47 19 Fax: 0 25 94 / 9 85 91



Sprechzeiten:

Mo - Fr 10 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr Termine 15 - 16 Uhr
offene Sprechstunde 16 - 18.00 Uhr,
Do bis 20.00 Uhr
Sa Notfallsprechstunde 9 - 11 Uhr

Termin: _____

Aufnahmeschein und Behandlungsvertrag für Operation

zwischen

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Kirchbeck und Schmidt
Heinrich-Leggewie-Str. 8
48249 Dülmen

und

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Tel: _____

Ich bin

Tierhalter

Vertreter des Tierhalters

(Zutreffendes bitte ankreuzen, ggf. Tierhalter Name, Anschrift und Telefonnummer ergänzen)

Patient:

Tierart: _____ **Rasse:** _____ **Name:** _____

Geschlecht: _____

Medikamentelle Vorbehandlung/Dauermedikation:

Sonstige Vorerkrankungen:

Die Praxis verpflichtet sich, das Tier so zu behandeln, wie es der tierärztlichen Kunst und Wissenschaft entspricht.

Der Unterzeichner erklärt sein Einverständnis zur Durchführung der notwendigen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen einschließlich der Narkose. Über das Narkoserisiko ist er von einem Tierarzt der Praxis aufgeklärt worden. Während der Narkose werden Atmung, Herz und Kreislauf ständig überwacht. Dennoch lässt sich das Risiko eines Zwischenfalls und allergischen Reaktionen auf Narkosemittel (z.B. Lungenödem bei der Katze) nie völlig ausschließen. Es ist jedoch gering. Auch bei jeder Operation besteht ein gewisses Risiko und nicht jede Komplikation, z. B. eine Störung der Wundheilung, kann sicher ausgeschlossen werden. Der Erfolg eines operativen Eingriffes kann nicht garantiert werden.

Um eine optimale, aseptische Vorbereitung des Operationsgebietes zu erreichen, werden die Haare geschoren, und wir benutzen zur Hautdesinfektion ein Desinfektionsmittel. Der Besitzer nimmt zur Kenntnis, dass Reste des Desinfektionsmittels und des Wundsprays auf der Haut oder den Haaren verbleiben und diese zeitweise verfärben können.

Optionale, gewünschte Narkose- Voruntersuchungen und besondere Narkoseüberwachung:

Info: Es entstehen zusätzliche Kosten

Bitte ankreuzen:

Voruntersuchung:

Blutuntersuchung: ja nein

Ultraschalluntersuchung: ja nein

Röntgenuntersuchung: ja nein

Narkoseüberwachung:

mittels Monitorüberwachung: ja nein
(O₂-Sättigung, EKG, Atemfrequenz)

Narkoseprotokoll ja nein

Vor der Operation ist zu beachten:

- Hunde und Katzen müssen nüchtern sein. Füttern Sie es am Vortag nicht mehr nach 18:00 Uhr.
- Trinken darf das Tier bis zu 2 Stunden vor der Operation. Heimtiere, Vögel und Reptilien sollen ohne Beschränkung fressen und trinken.
- Führen Sie Ihren Hund auf dem Weg zur Praxis noch einmal aus.
- Sollte sich am Zustand des Tieres seit der letzten Untersuchung etwas geändert haben, teilen Sie uns das bitte unbedingt mit.

- Sollten Sie den vereinbarten Termin nicht einhalten können, bitten wir um rechtzeitige Benachrichtigung, da wir Ihnen sonst Vorbereitungs- und Ausfallkosten berechnen müssen und Ihnen dadurch eine beträchtliche finanzielle Belastung entstehen kann.

Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass das Tier schmerzlos getötet wird, sobald festgestellt wird, dass das Tier unheilbar krank ist und ein artgerechtes Weiterleben für das Tier zur Qual wird. Die Praxis wird in einem derartigen Fall vorher versuchen, mit dem Besitzer des Tieres Kontakt aufzunehmen.

Der Unterzeichner verpflichtet sich, das Praxispersonal von Untugenden seines Tieres, wie z. B. Bissigkeit, in Kenntnis zu setzen.

Abrechnung

Der Unterzeichner verpflichtet sich, die für die tierärztliche Behandlung des Tieres nach der zurzeit gültigen Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) entstehenden Kosten bei der Abholung in bar oder per EC zu begleichen.

Datum, Unterschrift Tierhalter _____
(Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)